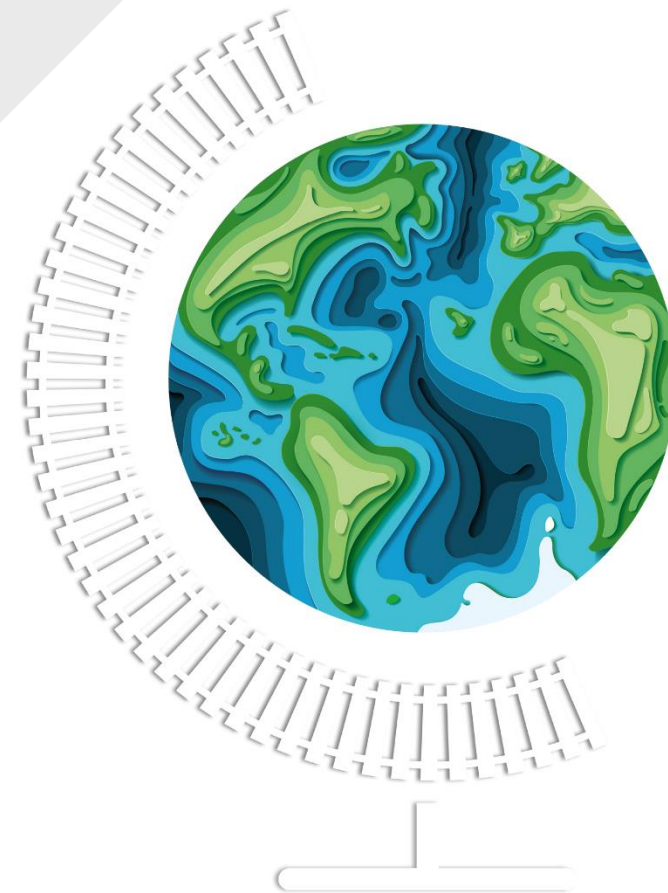


**QUARTALSMITTEILUNG
ZUM 31. MÄRZ 2022**

WERDOHL, 28. APRIL 2022



DISCLAIMER

HINWEIS

Diese Präsentation enthält Aussagen zur zukünftigen Geschäftsentwicklung des Vossloh Konzerns, die auf Annahmen und Schätzungen der Unternehmensleitung beruhen. Sollten die den Prognosen zugrunde gelegten Annahmen nicht eintreffen, so können die tatsächlichen Ergebnisse von den prognostizierten Aussagen wesentlich abweichen. Zu den Unsicherheitsfaktoren gehören u.a. Veränderungen im politischen, geschäftlichen und wirtschaftlichen Umfeld, das Verhalten von Wettbewerbern, Naturkatastrophen, Seuchen, Gesetzesreformen, die Auswirkung zukünftiger Rechtsprechung und Wechselkurs- sowie Zinsschwankungen. Vossloh, seine Konzerngesellschaften, Berater bzw. Beauftragten übernehmen keinerlei Verantwortung für etwaige Verluste in Zusammenhang mit der Anwendung dieser Präsentation oder deren Inhalt. Vossloh übernimmt keine Verpflichtung, die in dieser Präsentation enthaltenen zukunftsbezogenen Aussagen zu aktualisieren.

Die in dieser Präsentation enthaltenen Informationen stellen weder ein Angebot noch eine Aufforderung zum Verkauf oder Kauf der Vossloh Aktie oder Aktien anderer Unternehmen dar.

VOSSLOH KONZERN

HÖCHSTER AUFTRAGSEINGANG IN EINEM QUARTAL IM INFRASTRUKTURGESCHÄFT IN DER UNTERNEHMENSGESCHICHTE



SEHR STARKE AUFTRAGSLAGE

Auftragseingang in Q1/2022 mit 378,2 Mio.€ auf Rekordniveau (Vorjahr: 260,0 Mio.€), Auftragsbestand erreicht mit 772,4 Mio.€ seinen Höchstwert (Vorjahr: 644,8 Mio.€)

Wichtige Vertriebserefolge in Q1/2022:

- Zwei Großaufträge für Schienenbefestigungssysteme für den Neubau von Hochgeschwindigkeitsstrecken in China gewonnen (insgesamt rund 90 Mio.€); auf Basis der aktuellen Lieferpläne China-Umsätze im Hochgeschwindigkeitssegment bei VFS für 2022 vollständig und für 2023 bereits zum Großteil abgesichert
- Umfassender Rahmenvertrag (Auftragswert rund 90 Mio.€) für Betonschwellen in Australien gewonnen, nur zu geringem Anteil im Auftragseingang erfasst

Unverändert hohe Ausschreibungsaktivitäten weltweit zu beobachten



OPERATIVE GESCHÄFTSENTWICKLUNG

Umsatz im Jahresvergleich von 207,1 Mio.€ auf 222,2 Mio.€ gestiegen (+7,3 %)

Umsatzanstieg getrieben durch den Geschäftsbereich Customized Modules; Lifecycle Solutions stabil, Core Components erwartungsgemäß leicht unter Vorjahr

EBIT in Q1/2022 mit 8,1 Mio.€ trotz anhaltender Belastungen aus höheren Material- und Energiepreisen auf erfreulich hohem Niveau; Vorjahreswert von 12,1 Mio.€ noch auf Basis deutlich geringerer Material- und Energiepreise sowie durch margenstärkeren Projektmix bei VFS begünstigt; EBIT-Marge bei 3,6 % (Vorjahr: 5,8 %)

Ausblick für das Geschäftsjahr 2022 insgesamt bestätigt; anders als im Vorjahr wird im 2. Halbjahr 2022 eine deutlich stärkere Profitabilität erwartet



WEITERE WESENTLICHE ENTWICKLUNGEN

Update Material- und Energiepreise:

In den letzten Wochen weiter steigende Material- und Energiepreise; Normalisierung der Bezugspreise für wesentliche Materialien und Energieträger im weiteren Jahresverlauf unterstellt; parallel dazu Gespräche mit Kunden zur Weitergabe der Mehrbelastungen aus Material- und Energiepreisen intensiviert; wesentliche Materialien weiterhin verfügbar

Serienfertigung Verbundstoffschwelle:

Aufbau einer Serienfertigung für die Produktion der innovativen, nachhaltigen Verbundstoffschwelle am bestehenden VFS-Standort in Polen beschlossen; Investitionen für Fertigungstechnologie von knapp 10 Mio.€ vorgesehen; Fertigungskapazität rund 100.000 Schwellen pro Jahr

VOSSLOH KONZERN

UMSATZ SPÜRBAR GESTEIGERT, EBIT TROTZ ANHALTENDER MATERIAL- UND ENERGIEPREISBELASTUNGEN AUF HOHEM NIVEAU

KONZERNKENNZAHLEN

1-3/2021 1-3/2022

		1-3/2021	1-3/2022
Umsatz	Mio.€	207,1	222,2
EBITDA / EBITDA-Marge	Mio.€ / %	25,6 / 12,4	20,1 / 9,1
EBIT / EBIT-Marge	Mio.€ / %	12,1 / 5,8	8,1 / 3,6
Konzernergebnis	Mio.€	6,1	3,6
Ergebnis je Aktie	€	0,16	0,02
Free Cashflow	Mio.€	-40,1	-11,7
Investitionen	Mio.€	8,1	8,7
Wertbeitrag	Mio.€	-3,3	-7,9

ERLÄUTERUNGEN

Umsatzerlöse um 7,3 % gestiegen, deutliches Umsatzwachstum im Geschäftsbereich Customized Modules, Lifecycle Solutions in etwa auf Vorjahresniveau, Core Components leicht unter Vorjahr

EBIT wie erwartet unter Vorjahr, der positiven EBIT-Entwicklung bei Customized Modules stehen erwartete geringere EBIT-Beiträge bei Core Components gegenüber, Lifecycle Solutions mit stabiler EBIT-Entwicklung gegenüber Vorjahr; **EBIT-Marge** folglich ebenfalls unter Vorjahreswert

Konzernergebnis analog zur EBIT-Entwicklung noch unter Vorjahr; **Ergebnis je Aktie** erneut positiv in Q1/2022

Free Cashflow deutlich verbessert im Vergleich zum Vorjahr, im Wesentlichen bedingt durch geringeren Working-Capital-Aufbau in Q1/2022

Investitionen leicht über Vorjahr, höhere Investitionen in den Geschäftsbereichen Lifecycle Solutions und Customized Modules

Wertbeitrag wie erwartet noch negativ, vor allem aufgrund geringerer Beiträge aus dem Geschäftsbereich Core Components unter Vorjahr

VOSSLOH KONZERN

GEGENÜBER ENDE Q1/2021 EIGENKAPITALQUOTE GESTIEGEN UND NETTOFINANZSCHULD REDUZIERT

KONZERNKENNZAHLEN		1-3/2021 31.3.21	2021 31.12.21	1-3/2022 31.3.22
Eigenkapital	Mio.€	573,7	587,9	598,1
Eigenkapitalquote	%	43,8	45,6	45,1
Working Capital (Ø)	Mio.€	185,2	194,7	188,2
Working-Capital-Intensität (Ø)	%	22,4	20,6	21,2
Working Capital (Stichtag)	Mio.€	215,1	175,6	200,8
Capital Employed (Ø)	Mio.€	881,3	896,9	915,7
Capital Employed (Stichtag)	Mio.€	913,1	901,6	929,8
Nettofinanzschuld	Mio.€	244,4	215,6	228,2

ERLÄUTERUNGEN

Eigenkapital kontinuierlich gestiegen, Steigerung in Q1/2022 aufgrund von positiven Währungseffekten sowie leicht positivem Konzernergebnis; Eigenkapitalquote auf anhaltend gutem Niveau

Working Capital (Stichtag) im Vergleich zum Jahresende 2021 saisontypisch gestiegen, gegenüber Q1/2021 spürbar reduziert dank Core Components; **Working-Capital-Intensität (Ø)** im Vergleich zum Q1/2021 erneut verbessert, vor allem dank Customized Modules und Core Components

Capital Employed (Ø) im Vergleich zum Q1/2021 vor allem aufgrund von Portfolioveränderungen erhöht, **Capital Employed (Stichtag)** gegenüber Jahresende 2021 insbesondere infolge des Working-Capital-Aufbaus höher

Nettofinanzschuld inkl. der Leasingverbindlichkeiten gegenüber Ende Q1/2021 trotz Mittelabflüssen für den Erwerb von ETS Spoor in Q3/2021 deutlich gesunken, vor allem aufgrund des positiven Free Cashflows in Höhe von 59 Mio.€ während der letzten zwölf Monate, gegenüber Jahresende hauptsächlich aufgrund des saisontypisch negativen Free Cashflows in Q1/2022 gestiegen

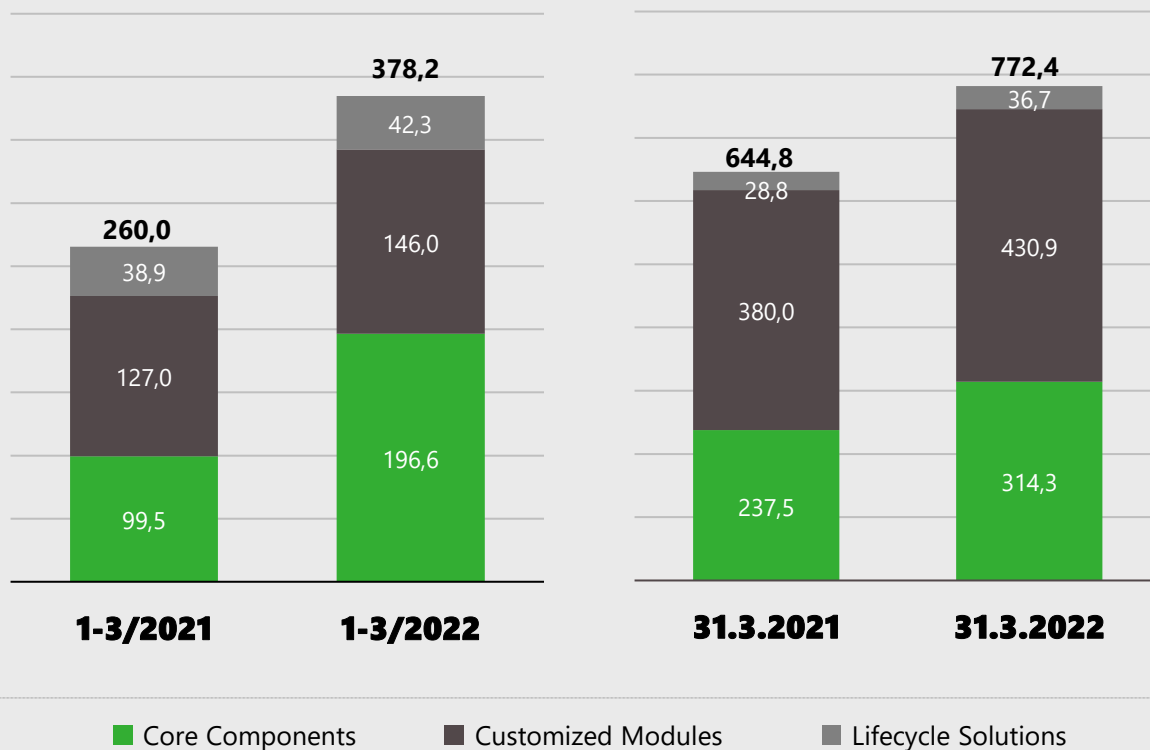
VOSSLOH KONZERN

AUFTRAGSEINGÄNGE SIGNIFIKANT ÜBER VORJAHR, AUFTRAGSBESTAND ERREICHT HÖCHSTWERT

AUFTRAGSEINGANG (in Mio.€)

AUFTRAGSBESTAND (in Mio.€)

ERLÄUTERUNGEN



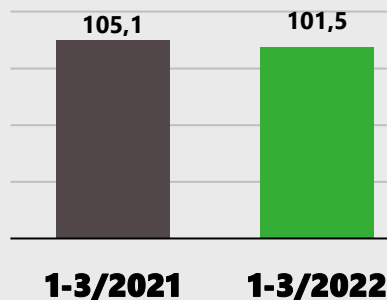
Auftragseingang im ersten Quartal auf Rekordniveau und signifikant über Vorjahr; insbesondere deutlich höhere Auftragseingänge bei Vossloh Fastening Systems in China; auch Customized Modules spürbar über Vorjahr, vor allem in Polen und Ägypten; Lifecycle Solutions dank höherer Auftragseingänge in den Niederlanden über Vorjahr; Book-to-bill bei 1,70; Lieferungen aus Rahmenverträgen werden weiterhin grundsätzlich erst bei erfolgten Abrufen im Auftragseingang erfasst

Auftragsbestand des Vossloh Konzerns in der bestehenden Konzernstruktur infolge des deutlich höheren Auftragseingangs auf historischen Höchstwert gestiegen; vor allem die Geschäftsbereiche Core Components und Customized Modules sind für den Anstieg verantwortlich, aber auch Lifecycle Solutions mit spürbarem Anstieg des Auftragsbestands

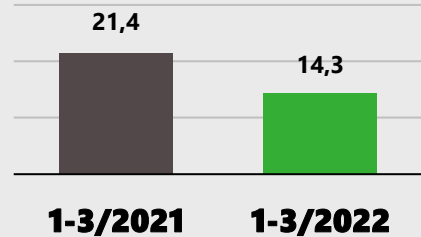
GESCHÄFTSBEREICH CORE COMPONENTS

UMSATZ NUR LEICHT UNTER HOHEM VORJAHRESWERT, PROFITABILITÄT DURCH PROJEKTMIX SOWIE MATERIALPREISANSTIEG BELASTET

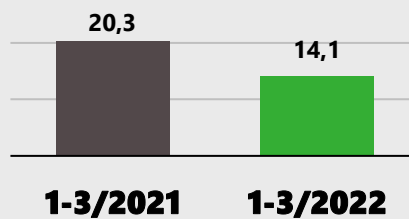
UMSATZ (in Mio.€)



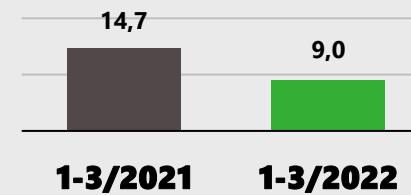
EBITDA (in Mio.€)



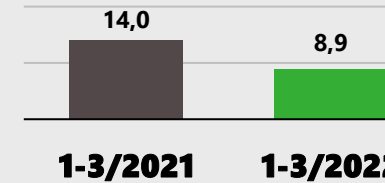
EBITDA-MARGE (in %)



EBIT (in Mio.€)



EBIT-MARGE (in %)



Umsatz nur leicht unter Vorjahreswert, obwohl Vorjahresumsatz im Geschäftsfeld Fastening Systems bereits außerordentlich hoch war

EBIT und EBIT-Marge im Jahresvergleich aufgrund signifikant gestiegener Material- und Energiepreise sowie eines veränderten Projektmixes spürbar unter Vorjahr, dennoch insgesamt auf gutem Niveau

Wertbeitrag im herausfordernden Marktumfeld dennoch erneut positiv in Q1/2022

(in %)

ROCE

1-3/2021 17,2

1-3/2022 10,5

(in Mio.€)

WERTBEITRAG

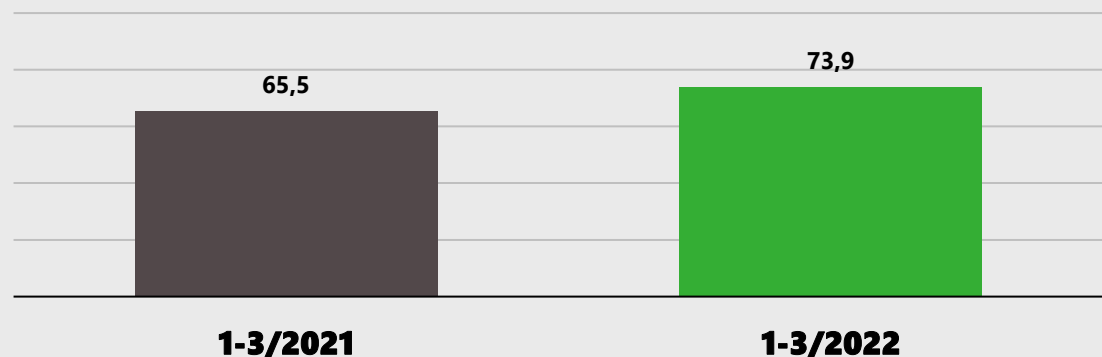
1-3/2021 8,7

1-3/2022 3,0

GESCHÄFTSFELD FASTENING SYSTEMS

HÖCHSTER AUFTRAGSEINGANG SEIT MEHR ALS 10 JAHREN IN EINEM QUARTAL, UMSÄTZE ÜBER HOHEM VORJAHRESWERT

UMSATZ (in Mio.€)

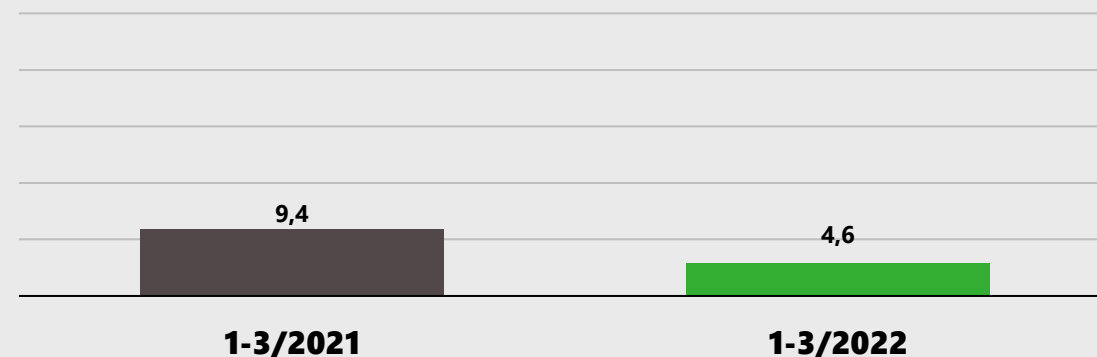


Auftragseingänge fast verdreifacht, im Wesentlichen bedingt durch zwei Großaufträge in China für den Neubau von Hochgeschwindigkeitsstrecken in der Provinz Shandong (Gesamtvolumen rund 90 Mio.€), daneben deutlich höhere Auftragseingänge in Mexiko

Umsatzanstieg (+12,8 %) vor allem auf höhere Umsätze in Europa zurückzuführen, insbesondere in Osteuropa (v. a. Tschechien) und Südeuropa (v. a. Italien)

Wertbeitrag aufgrund erheblicher Belastungen aus deutlich gestiegenen Material- und Energiepreisen sowie aufgrund eines außerordentlich margenstarken Projektmixes im Vorjahr gesunken

WERTBEITRAG (in Mio.€)



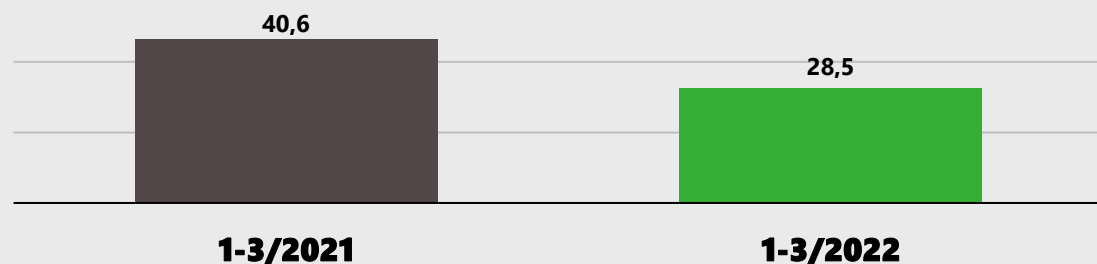
(in Mio.€)	1-3/2021	1-3/2022
AUFTRAGS-EINGANG	56,5	162,7

(in Mio.€)	31.3.2021	31.3.2022
AUFTRAGS-BESTAND	165,3	246,5

GESCHÄFTSFELD TIE TECHNOLOGIES

UMSATZ IN Q1/2022 DEUTLICH UNTER VORJAHR, WERTBEITRAG DENNOCH NUR LEICHT NEGATIV

UMSATZ (in Mio.€)

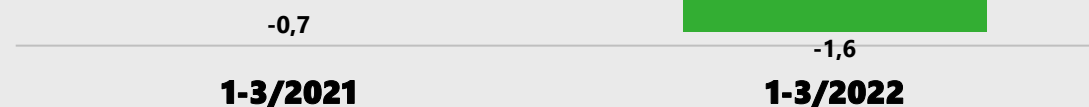


Auftragseingänge vor allem in Mexiko deutlich unter Vorjahr, USA ebenfalls leicht unter Vorjahr, teilweise Kompensation durch höhere Auftragseingänge in Kanada

Umsatz unter Vorjahr, insbesondere in Australien nach Abschluss wesentlicher Projekte geringer, daneben auch Umsatz in den USA deutlich unter Vorjahr

Wertbeitrag trotz eines spürbaren Umsatzrückgangs nur leicht unter Vorjahr

WERTBEITRAG (in Mio.€)



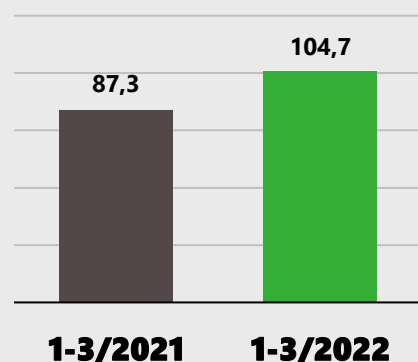
(in Mio.€)	1-3/2021	1-3/2022
AUFTRAGS-EINGANG	45,6	35,5

(in Mio.€)	31.3.2021	31.3.2022
AUFTRAGS-BESTAND	79,4	71,5

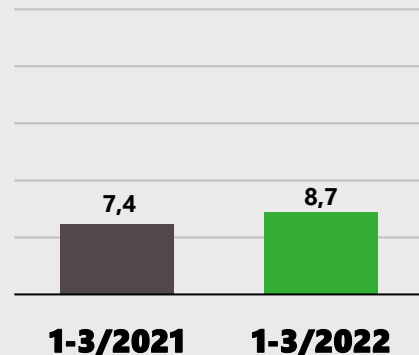
GESCHÄFTSBEREICH CUSTOMIZED MODULES

UMSATZ DEUTLICH ÜBER VORJAHR, EBIT-MARGE EBENFALLS GESTEIGERT

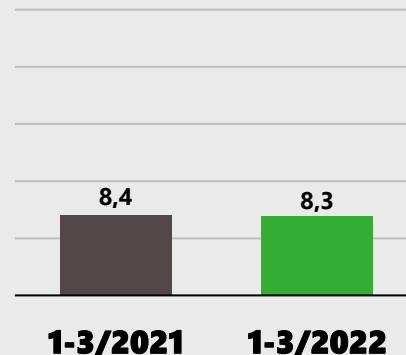
UMSATZ (in Mio.€)



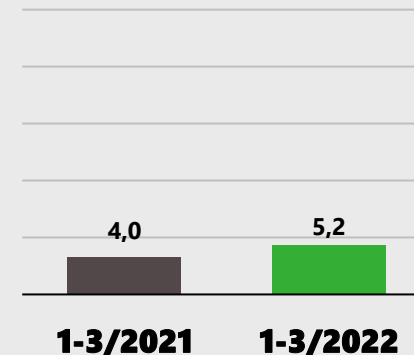
EBITDA (in Mio.€)



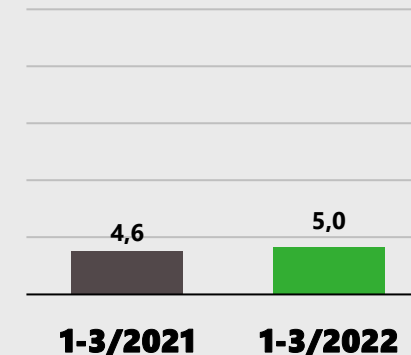
EBITDA-MARGE (in %)



EBIT (in Mio.€)



EBIT-MARGE (in %)



Auftragseingänge um 14,9 % über Vorjahr, vor allem deutlich höhere Auftragseingänge in Polen und Ägypten, Israel demgegenüber rückläufig

Umsatzplus von 19,9 % gegenüber Vorjahr, höhere Umsätze insbesondere in Ägypten, Schweden und Frankreich erzielt

Ergebnis und EBIT-Marge trotz Belastungen aus höheren Materialpreisen über Vorjahr, insbesondere dank höherer Ergebnisbeiträge in Frankreich sowie in Schweden

(in %)

ROCE

1-3/2021 4,5

1-3/2022 5,5

(in Mio.€)

WERTBEITRAG

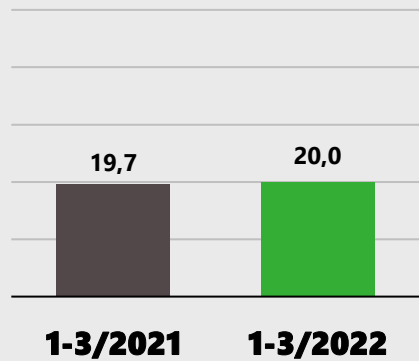
1-3/2021 -2,3

1-3/2022 -1,4

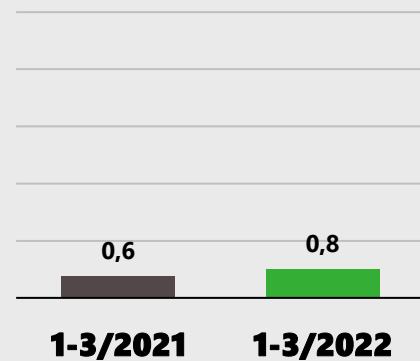
GESCHÄFTSBEREICH LIFECYCLE SOLUTIONS

UMSATZ UND PROFITABILITÄT IM ERSTEN QUARTAL 2022 STABIL AUF VORJAHRESNIVEAU

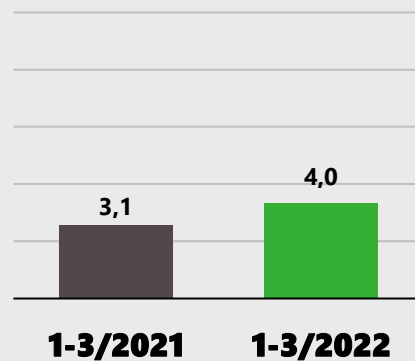
UMSATZ (in Mio.€)



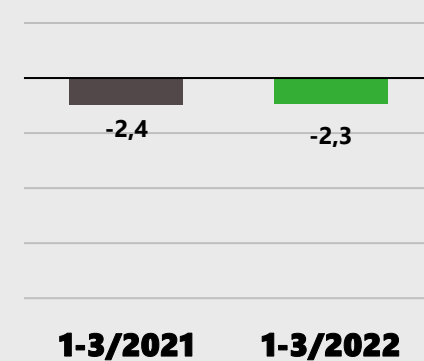
EBITDA (in Mio.€)



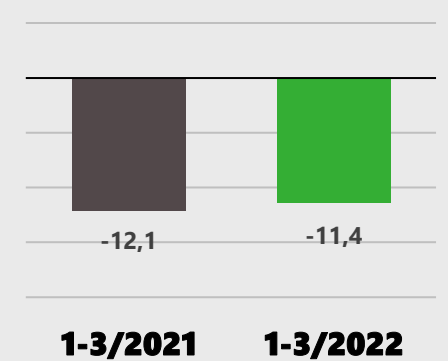
EBITDA-MARGE (in %)



EBIT (in Mio.€)



EBIT-MARGE (in %)



Auftragseingänge +8,9 % gegenüber Vorjahr, höhere Auftragseingänge insbesondere in den Niederlanden; dagegen geringere Neuaufträge in China (insb. aus Produktverkäufen) sowie in Deutschland

Umsatzbeiträge der 2021 erworbenen niederländischen Gesellschaft sowie höhere Umsätze des Instandhaltungsbereichs (v. a. Fräsen sowie Schienen- und Weichenschleifen) kompensieren geringere Umsätze aus Produktverkäufen sowie aus stationären Schweißwerken

Höhere Ergebnisbeiträge aus dem Instandhaltungsbereich gleichen geringeres Ergebnis aus Produktverkäufen aus

(in %)

ROCE

1-3/2021 -5,3

1-3/2022 -4,6

(in Mio.€)

WERTBEITRAG

1-3/2021 -5,5

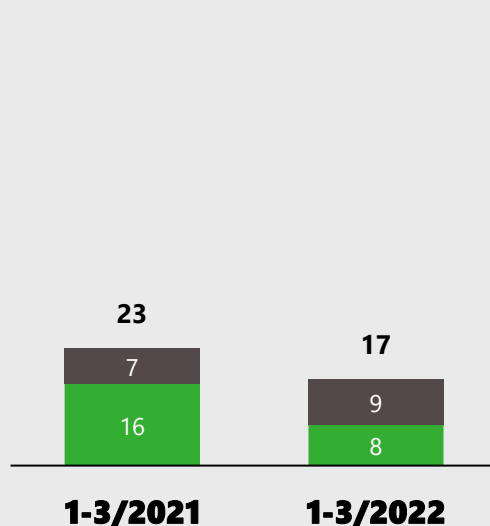
1-3/2022 -5,7

VOSSLOH KONZERN

UMSATZANSTIEG IM KONZERN AUF EUROPAGESCHÄFT ZURÜCKZUFÜHREN

(in Mio.€)

AMERIKA

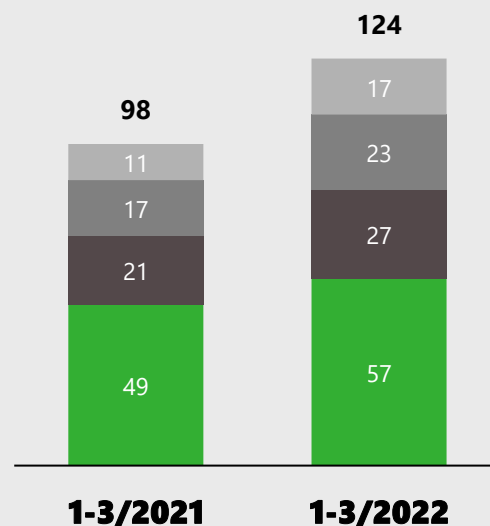


■ USA ■ Restl. Amerika

Umsätze in den USA vor allem bei VTT und VFS unter Vorjahr, dagegen leicht höhere Umsätze in Mexiko und Kanada

(in Mio.€)

EUROPA

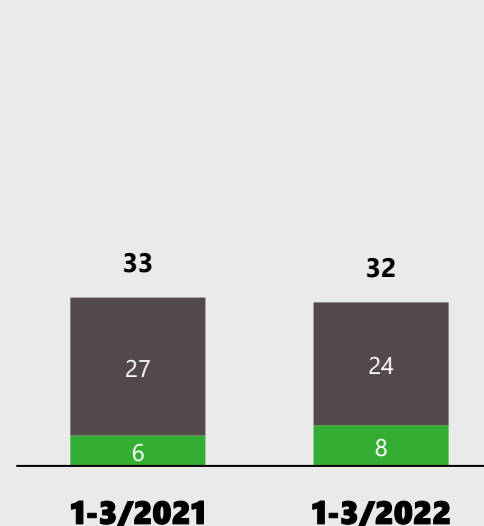


■ Westeuropa ■ Nordeuropa
■ Südeuropa ■ Osteuropa

Westeuropa: Höhere Umsätze in Frankreich und den Niederlanden; Nordeuropa: wesentlicher Umsatzanstieg in Schweden; Südeuropa: höhere Umsätze in Portugal; Osteuropa: höhere Umsätze in Tschechien

(in Mio.€)

AFRIKA & AUSTRALIEN

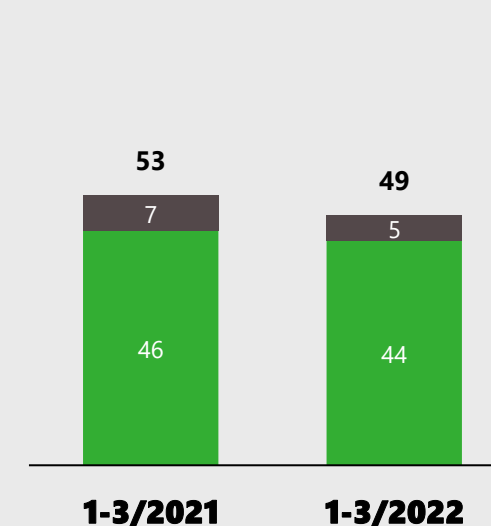


■ Afrika ■ Australien

Umsätze in Australien vor allem bei VTT geringer, Umsatzanstieg in Afrika insbesondere in Ägypten durch CM

(in Mio.€)

ASIEN INKL. NAHER OSTEN



■ Asien ■ Naher Osten

Geringere Umsätze in Asien v. a. in der Mongolei (VFS) und in den Vereinigten Arabischen Emiraten (VFS und CM)

VOSSLOH KONZERN: AUSBLICK¹

VOSSLOH ERWARTET EBIT-ANSTIEG IM JAHR 2022

Umsatz

2021: 942,8 Mio.€

Ausblick 2022: 925 Mio.€ bis 1 Mrd.€

/ Für den Geschäftsbereiche Core Components (Vossloh Fastening Systems über, Vossloh Tie Technologies unter 2021) werden Umsätze auf dem Niveau von 2021 prognostiziert; geringes Umsatzwachstum bei Customized Modules und deutlicher Umsatzanstieg bei Lifecycle Solutions in Aussicht gestellt

Wertbeitrag

2021: 9,5 Mio.€

Ausblick 2022: 5 Mio.€ bis 20 Mio.€

/ Durchschnittliches Capital Employed wird im Geschäftsjahr 2022 voraussichtlich leicht über dem Niveau von 2021 liegen; der gewichtete Kapitalkostensatz vor Steuern (WACC) wird auch im Geschäftsjahr 2022 mit 7,0 % angesetzt

EBITDA-Marge

2021: 13,2 %

Ausblick 2022: 13 % bis 14 %

EBIT-Marge

2021: 7,7 %

Ausblick 2022: 7,5 % bis 8,5 %

/ Während Core Components von einer stabilen bis leicht rückläufigen Profitabilitätsentwicklung ausgeht, erwarten die Geschäftsbereiche Customized Modules und Lifecycle Solutions eine höhere Profitabilität; im Konzern wird auch in Q2/2022 eine deutlich geringere Profitabilität als im Vorjahreszeitraum erwartet. Profitabilität in H2/2022 wird dagegen aus heutiger Sicht deutlich höher prognostiziert. Insgesamt wird für das Jahr 2022 auf Konzernebene mit einem weiteren Anstieg des EBIT gerechnet



¹ Die Entwicklungen bei Material- und Energiepreisen infolge des Russland-Ukraine-Kriegs sowie deren Weitergabe an die Kunden haben einen maßgeblichen Einfluss auf die Profitabilität. Zudem können Engpässe bei einzelnen Materialien zukünftig nicht ausgeschlossen werden. Die Entwicklungen werden fortlaufend überwacht und analysiert.

FINANZKALENDER UND ANSPRECHPARTNER

SO ERREICHEN SIE UNS

Finanzkalender 2022

- / 18. Mai 2022 Hauptversammlung
- / 3. August 2022 Halbjahresbericht zum 30. Juni 2022
- / 23. September 2022 Capital Markets Day InnoTrans, Berlin
- / 27. Oktober 2022 Zwischenmitteilung zum 30. September 2022

Kontaktdaten für Investoren:

Dr. Daniel Gavranovic

E-Mail: investor.relations@vossloh.com

Telefon: +49 (0) 23 92 / 52-609

Fax: +49 (0) 23 92 / 52-219



Kontaktdaten für die Medien:

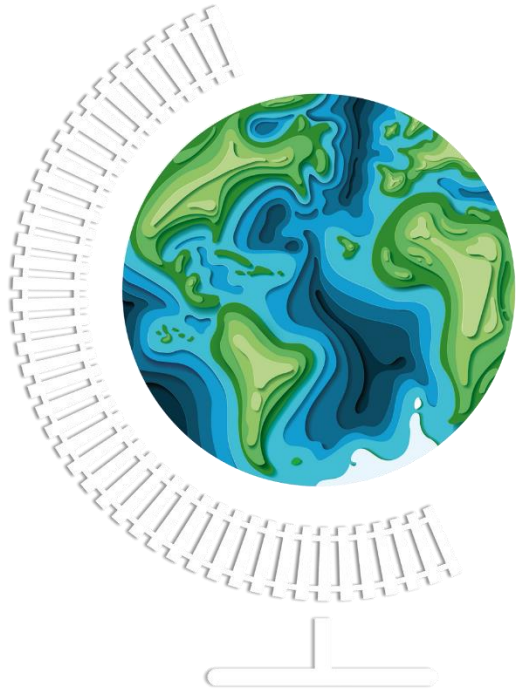
Andreas Friedemann (Kirchhoff Consult AG)

E-Mail: presse@vossloh.com

Telefon: +49 (0) 23 92 / 52-608

Fax: +49 (0) 23 92 / 52-219





Q&A

**VIELEN DANK FÜR IHRE
AUFMERKSAMKEIT.**

ANHANG

VOSSLOH KONZERN

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG

Mio.€	1-3/2021	1-3/2022
Umsatzerlöse	207,1	222,2
Herstellungskosten	-157,5	-178,8
Vertriebs- und Verwaltungskosten	-38,2	-37,6
Wertberichtigungen bzw. Zuschreibungen auf finanzielle Vermögenswerte	0,4	0,0
Forschungs- und Entwicklungskosten	-2,1	-2,0
Sonstiger betrieblicher Ertrag	3,0	6,1
Sonstiger betrieblicher Aufwand	-2,8	-2,1
Betriebsergebnis	9,9	7,8
Beteiligungsergebnis aus at-equity einbezogenen Unternehmen	0,9	0,3
Übrige Finanzerträge	1,3	0,0
Übrige Finanzaufwendungen	0,0	0,0
Ergebnis vor Zinsen und Ertragsteuern (EBIT)	12,1	8,1
Zinserträge	1,1	0,2
Zinsaufwendungen und ähnliche Aufwendungen	-2,3	-1,5
Ergebnis vor Ertragsteuern (EBT)	10,9	6,8
Ertragsteuern	-4,8	-3,2
Konzernergebnis	6,1	3,6
davon entfallen auf Anteilseigner der Vossloh AG	2,8	0,4
davon entfallen auf Hybridkapitalgeber	0,6	1,5
davon entfallen auf Anteile anderer Gesellschafter	2,7	1,7
Ergebnis je Aktie		
Unverwässertes/verwässertes Ergebnis je Aktie (in €)	0,16	0,02
davon entfallen auf fortgeführte Aktivitäten	0,16	0,02
davon entfallen auf nicht fortgeführte Aktivitäten	0,00	0,00

VOSSLOH KONZERN

BILANZ

Aktiva in Mio.€	31.3.2021	31.12.2021	31.3.2022
Immaterielle Vermögenswerte	318,6	343,2	346,9
Sachanlagen	319,0	323,8	322,5
Als Finanzinvestitionen gehaltene Immobilien	4,5	7,4	7,4
Beteiligungen an at-equity einbezogenen Unternehmen	51,2	47,6	48,1
Übrige langfristige Finanzinstrumente	4,9	4,4	4,4
Sonstige langfristige Vermögenswerte	3,1	4,1	3,5
Latente Steuerforderungen	17,3	12,3	13,4
Langfristige Vermögenswerte	718,6	742,8	746,2
Vorräte	190,1	195,0	223,4
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	235,4	214,5	210,9
Vertragsvermögenswerte	4,8	2,9	6,0
Ertragsteuererstattungsansprüche	7,2	7,0	8,2
Übrige kurzfristige Finanzinstrumente	18,4	17,7	16,9
Sonstige kurzfristige Vermögenswerte	27,4	33,5	31,0
Kurzfristige Wertpapiere	1,3	1,0	1,7
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	105,3	75,0	82,0
Kurzfristige Vermögenswerte	589,9	546,6	580,1
Vermögenswerte	1.308,5	1.289,4	1.326,3

Passiva in Mio.€	31.3.2021	31.12.2021	31.3.2022
Gezeichnetes Kapital	49,9	49,9	49,9
Kapitalrücklagen	190,4	190,4	190,4
Gewinnrücklagen und Konzernergebnis	171,8	172,0	175,2
Hybridkapital	148,3	148,3	148,3
Sonstige Eigenkapitalposten	-9,7	-1,3	3,1
Eigenkapital ohne Anteile anderer Gesellschafter	550,7	559,3	566,9
Anteile anderer Gesellschafter	23,0	28,6	31,2
Eigenkapital	573,7	587,9	598,1
Pensionsrückstellungen/Rückstellungen für sonstige Leistungen nach Ende der Beschäftigung	36,0	34,5	34,8
Sonstige langfristige Rückstellungen	11,8	16,5	14,6
Langfristige Finanzverbindlichkeiten	159,9	222,4	234,9
Langfristige Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	0,0	1,0	0,0
Sonstige langfristige Verbindlichkeiten	2,9	2,9	2,9
Latente Steuerschulden	7,5	12,2	12,3
Langfristige Schulden	218,1	289,5	299,5
Sonstige kurzfristige Rückstellungen	55,3	56,3	62,2
Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	191,1	69,2	77,0
Kurzfristige Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	141,8	149,2	146,5
Kurzfristige Ertragsteuerverbindlichkeiten	8,4	6,8	7,9
Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	118,7	130,5	135,1
Kurzfristige Schulden	515,3	412,0	428,7
Schulden in Verbindung mit zur Veräußerung gehaltenen Vermögenswerten	1,4	0,0	0,0
Eigenkapital und Schulden	1.308,5	1.289,4	1.326,3

VOSSLOH KONZERN

WESENTLICHE KENNZAHLEN

		Core Components		Fastening Systems		Tie Technologies		Customized Modules		Lifecycle Solutions	
		1-3/2021	1-3/2022	1-3/2021	1-3/2022	1-3/2021	1-3/2022	1-3/2021	1-3/2022	1-3/2021	1-3/2022
Umsatzerlöse	Mio.€	105,1	101,5	65,5	73,9	40,6	28,5	87,3	104,7	19,7	20,0
EBITDA	Mio.€	21,4	14,3					7,4	8,7	0,6	0,8
EBITDA-Marge	%	20,3	14,1					8,4	8,3	3,1	4,0
EBIT	Mio.€	14,7	9,0					4,0	5,2	-2,4	-2,3
EBIT-Marge	%	14,0	8,9					4,6	5,0	-12,1	-11,4
Working Capital (Ø)	Mio.€	114,1	103,8					64,9	72,6	12,1	16,7
Working-Capital-Intensität (Ø)	%	27,1	25,6					18,6	17,3	15,4	20,9
Capital Employed (Ø)	Mio.€	341,7	341,6					361,0	377,0	179,1	197,3
ROCE	%	17,2	10,5					4,5	5,5	-5,3	-4,6
Wertbeitrag	Mio.€	8,7	3,0	9,4	4,6	-0,7	-1,6	-2,3	-1,4	-5,5	-5,7
Auftragseingang	Mio.€	99,5	196,6	56,5	162,7	45,6	35,5	127,0	146,0	38,9	42,3
Auftragsbestand (Stichtag 31.3.)	Mio.€	237,5	314,3	165,3	246,5	79,4	71,5	380,0	430,9	28,8	36,7
Investitionen	Mio.€	4,5	2,9	2,9	2,0	1,6	0,9	1,2	2,2	2,1	3,2
Abschreibungen	Mio.€	-6,7	-5,3	-2,2	-2,5	-4,5	-2,8	-3,3	-3,5	-3,0	-3,1

VOSSLOH KONZERN

KAPITALFLUSSRECHNUNG

Mio.€	1-3/2021	1-3/2022
Ergebnis vor Zinsen und Ertragsteuern (EBIT)	12,1	8,1
EBIT aus nicht fortgeführten Aktivitäten	0,0	0,0
Abschreibungen/Wertminderungen auf langfristige Vermögenswerte (saldiert mit Zuschreibungen)	13,2	12,0
Veränderung der langfristigen Rückstellungen	0,7	0,8
Bruttocashflow	26,0	20,9
Gezahlte Ertragsteuern	-4,2	-4,1
Veränderung des Working Capital	-46,3	-24,2
Sonstige Veränderungen	0,2	3,0
Cashflow aus betrieblicher Geschäftstätigkeit	-24,3	-4,4
Investitionen in immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen	-15,8	-7,3
Free Cashflow	-40,1	-11,7

VOSSLOH KONZERN

MITARBEITENDE

Mitarbeitende	Stichtag		Durchschnitt	
	31.3.2021	31.3.2022	1-3/2021	1-3/2022
Core Components	898	918	918	900
Customized Modules	2.138	2.216	2.128	2.211
Lifecycle Solutions	510	538	503	536
Vossloh AG	58	67	59	66
Konzern	3.604	3.739	3.608	3.713

VOSSLOH KONZERN

KURSENTWICKLUNG, INFORMATIONEN ZUR AKTIE UND AKTIONÄRSSTRUKTUR

Kursentwicklung der Vossloh Aktie 31.12.2021 bis 31.3.2022



Informationen zur Vossloh Aktie

ISIN	DE0007667107
Handelsplätze	Xetra, Tradegate, Düsseldorf, Frankfurt, Berlin, Hamburg, Hannover, Stuttgart, München
Anzahl im Umlauf befindlicher Aktien am 31.3.2022	17.564.180
Aktienkurs (31.3.2022)	37,75 €
Kurshoch/-tief Januar bis März 2022	46,35 € / 34,75 €
Marktkapitalisierung (31.3.2022)	663,0 Mio.€
Reuterskürzel	VOSG.DE
Bloombergkürzel	VOS:GR

Aktionärsstruktur in %

